

Sparkasse Oder-Spree unterstützt Trainerausbildung finanziell

Diese Form der Vereinsarbeit wird erstmals gefördert

Frankfurt. Gleich sechs Übungsleiter des SC Frankfurt haben in diesem Jahr die Mühen der Weiterbildung zum C-Trainer Leichtathletik auf sich genommen. Die Sparkasse Oder-Spree unterstützte den Verein bei der Finanzierung mit 500 Euro. Weitere 700 Euro stellte sie für dessen Trainings- und Wettkampfbetrieb bereit.

Im Rahmen der Weiterbildung haben sich Clara Bechly, Doreen Wojahn, Riccarda Bohrisch, Susanne Thielemann, Pieter Bickenbach und René Bertel, die seit mehreren Jahren in dieser Funktion aktiv sind, an drei Wochenenden mit Fragen der Theorie beschäftigt. Auch ein Hospitationstraining stand auf dem Programm, das die Frankfurter in Potsdam beim Speerwurftrainer Burkhard Looks, bei Landestrainer Kai-Uwe Meyer sowie in Frankfurt beim SC-Trainer Hartmut Schulze (A-Lizenz) absolvierten.

Zum Abschluss stand eine schriftliche Arbeit ein. „Wir mussten einen Trainingsplan über sechs Wochen für die Altersklasse 14 männlich erstellen, die dreimal wöchentlich trainiert. Dazu sollten als Schwerpunkte Lauf, Ballwurf und Weitsprung intensiver herausgearbeitet werden“, erzählt Susanne Thielemann. Neben Arbeit, Familie und Training sei die Erfüllung dieser Aufgabe „schon heftig gewesen“. Nun warten die Frankfurter Übungsleiter auf eine Nachricht vom Landesverband, ob sie alle die Voraussetzung als C-Trainer erfüllen. (*)

Der SC Frankfurt ist bisher der einzige Verein in Frankfurt, der eine Spende für ÜL-Weiterbildungsmaßnahmen erhalten hat. Die Unterstützung insbesondere des Breitensports spielt aber generell eine wesentliche Rolle innerhalb der Spenden- und Sponsoringpolitik der Sparkasse. Allein im vergangenen Jahr hat sie rund 270 000 Euro für den Sport bereit gestellt. „Dieses Engagement haben wir auch in diesem Jahr fortgesetzt. Im laufenden Jahr sind bisher über 265 000 Euro Spenden- und Sponsoringmittel an die Sportvereine im Geschäftsgebiet der Sparkasse für die verschiedensten Zwecke geflossen“ teilte Stefan Ehrich, Leiter der Geschäftsstelle Neuberresinchen, im Zuge der Spendenübergabe mit.

(*) Bis Anfang Januar gab es leider noch keinen Bescheid.
Text/Foto: Kerstin Bechly (2.12.2017)

